ZBB 2002, 260

Am 28. Juni 2002 veranstaltet die Bankrechtliche Vereinigung – Wissenschaftliche Gesellschaft für Bankrecht e. V. in Leipzig den Bankrechtstag 2002 zu dem Thema: „Neues Schuldrecht und Bankgeschäfte“ und „Wissenszurechnung bei Kreditinstituten“. Die Veranstaltung wird im Renaissance Leipzig Hotel im Raum „Leipzig“, Großer Brockhaus 3, 04103 Leipzig, stattfinden. Anmeldungen sind zu richten an: Bankrechtliche Vereinigung e. V., Sekretariat Walburga Preis, Düsseldorfer Str. 16, 60329 Frankfurt/M., Tel.: 069/2732–211, Fax: 069/232685. Das Veranstaltungsprogramm ist im Folgenden wiedergegeben:

(c) 2025 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG

	Grußworte und Einführung
9.00	Professor Dr. Dr. *Klaus J. Hopt* Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg Vorstand der BrV Rechtsanwalt *Cristof Reiser* Mitglied der Geschäftsleitung Region Ost der Deutsche Bank AG, Leipzig
	1. Abteilung: Neues Schuldrecht und Bankgeschäfte
9.15–13.00	Leitung: Univ.-Professor Dr. *Wolfgang Wiegand* Direktor des Instituts für Bankrecht der Universität Bern Kuratorium der BrV
9.15–10.00	Univ.-Professor Dr. *Mathias Habersack* Johannes Gutenberg-Universität, Mainz „Auswirkungen der Schuldrechtsreformauf das Recht der Bankgeschäfte“
10.00–10.30	**Diskussion**
10.30–11.00	Kaffeepause
11.00–11.30	*Herbert Schimansky* Vors. Richter am Bundesgerichtshof a. D., Marxzell Kuratorium der BrV „Das Recht der Überweisung ab 1. Januar 2002“
11.30–12.00	*Dr. Ahrend Weber* Rechtsabteilung des Bundesverbandsdeutscher Banken e. V., Berlin „Das neue Schuldrecht in der kreditwirtschaftlichen Praxis“
12.00–13.00	**Diskussion**
13.00–14.00	Gemeinsames Mittagessen
	2. Abteilung: Wissenszurechnung bei Kreditinstituten
14.00–17.00	Leitung: Dr. *Herbert Messer* Rechtsanwalt beim Bundesgerichtshof,Karlsruhe Kuratoriumsmitglied der BrV
14.00–14.45	Univ.-Professor Dr. *Josef Drexl* Ludwig-Maximilians-Universität, München „Wissenszurechnung im unabhängigen und Konzernunternehmen – Zivil-, gesellschafts- und bankrechtliche Überlegungen“
14.45–15.15	*Gerd Nobbe* Vors. Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe „Wissenszurechnung in der Rechtsprechungdes Bundesgerichtshofs“
15.15–15.45	Kaffeepause
15.45–16.15	Rechtsanwalt *Jürgen Schröter* Chefsyndikus der BFH-Bank AG, Frankfurt a. M. „Wissenszurechnung aus der Sicht derkreditwirtschaftlichen Praxis“
16.15–17.00	**Diskussion**

(c) 2025 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG

(c) 2025 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG